

Fanclub Biathlon Suisse

Vereinigung | Union | Uniuin | Unione Biathlon
Schweiz | Suisse | Svizra | Svizzera



News

Nr. 04 | November | 17

An die Mitglieder des Fan**Club 100** und der Vereinigung Biathlon Schweiz

Das Warten ist vorbei, es wird wieder spannend, Hopp Schwiiz, Hopp Schwiiz!

Für Ihre stets sehr grosszügige Unterstützung des Schweizer Biathlonsportes danken wir Ihnen liebe Biathlonfans im Namen aller profitierenden Athletinnen und Athleten ganz herzlich. Treue Anhänger hinter sich zu haben ist für jede Sportlerin und jeden Sportler eine sehr gute Motivationspritze.

Gefrorene Autoscheiben und weisse Landschaften auch im Flachland lassen untrüglich darauf schliessen, die nächste Biathlonsaison steht unmittelbar bevor. Wir freuen uns darauf.

Zuerst ein kurzer Rückblick auf unsere Generalversammlung Ende Juni. Sie fand erstmals im neuen Nordic House der Biathlonarena Lenzerheide statt. Alle Traktanden wurden gemäss den Anträgen des Vorstandes genehmigt. Wir beschlossen, eine allfällige Realisierung des Ausbauprojektes der Rollskistrecke in der Biathlonarena mit einem Beitrag von Fr. 10'000.- zu unterstützen. Interessiert lauschten die Teilnehmer den Ausführungen von Disziplinchef Markus Regli, der uns einen Einblick hinter die Kulissen des Schweizer Biathlonsportes gewährte und aufzeigte, wie die Athletinnen und Athleten von unserer Unterstützung profitieren. An dieser Jubiläums Generalversammlung zum 20 jährigen Bestehen der Vereinigung durfte der Vorstand den Versammlungsteilnehmern anschliessend als Überraschung die Geschwister Gasparin als Ehrengäste präsentieren. Im Rahmen eines Nachtessens war es den anwesenden Biathlonfans möglich, ihre Biathlon Idole einmal hautnah mitzuerleben und sich mit ihnen zu unterhalten.

Unsere Schweizer Athletinnen und Athleten haben sich seit dem vergangenen Saisonende intensiv auf die neue Saison vorbereitet und hoffen wie wir auf viele schöne Schweizer Erfolge. Eine Olympiasaison ist bei den meisten Sportlern die wichtigste Saison in einem Vierjahreszyklus. Möglichst alles wird auf diesen Höhepunkt geplant. Was ich weiterhin als suboptimal empfinde ist, dass sich Athletinnen und Athleten im Olympiajahr, statt sich wirklich auf den optimalen Aufbau zum Höhepunkt zu konzentrieren, mit Selektionshürden herumschlagen müssen. Schade, dass man diesbezüglich noch kein zielführenderes System gefunden hat. Betrachtet man die Schweizer Mannschaft, so hat man das Gefühl, dass diese gefestigt in die neue Saison einsteigt. Die Erfahrung zeigt, dass bei der Gratwanderung Spitzensport die Gesundheit eine der elementaren Erfolgsparameter ist. Hoffen wir, dass unsere Equipe von diesbezüglichen Rückschlägen verschont bleibt. Ich fühle, dass wir in den Staffelwettbewerben, sofern alles zusammen passt, gute Chancen für Top-Platzierungen haben. Gerade hier brauchen wir aber die vier stärksten Athletinnen und Athleten um die genannte Chance zu packen. Wegen unserer schmalen Kader können wir aber leider keine Ausfälle verkraften.

Jetzt ist es höchste Zeit, dass wir Biathlonfans unseren Kalender mit wichtigen Fernseh- oder Liveterminen füllen, um möglichst bei jedem Auftritt unserer Schweizer Biathletinnen und Biathleten die Daumen zu drücken. Am Sonntag 26. November wird die Weltcupssaison 2017 / 2018 mit einer Mixed-Staffel und einer Single Mixed Staffel im schwedischen Oestersund eröffnet. Den kompakten Kalender für die ganze Saison finden Sie auf Seite vier der News. Auf Seite zwei berichtet Disziplinchef Markus Regli ein letztes Mal direkt von der Schaltstelle des Schweizer Biathlonsports.

Liebe Schweizer Biathlonfans,

Auch für uns Biathlonfans ist es nun wieder an der Zeit unsere Mannschaft moralisch und finanziell zu unterstützen. Zeigen wir weiterhin unsere Sympathie und unterstützen diese nicht verwöhnten Athletinnen und Athleten durch unseren Jahresbeitrag. In ihrem Namen danken wir Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung. Vielen Dank für Ihre baldige Überweisung, wenn möglich mit E-Banking. Einen EZ finden Sie aber ebenfalls beigelegt. Jene Mitglieder, die statt der Post- eine elektronische Zustellung der Biathlon-News wünschen (Versand zum Saisonstart immer per Post), melden sich bitte auf der Mailadresse info@biathlon.ch. Bitte melden sie uns auch Änderungen von Mailadressen.

Wie sie aus dem Terminkalender sehen, so finden vom 8. bis 10. Dezember in der Biathlonarena Lenzerheide erstmals IBU Cuprennen statt. Dies ist die beste Gelegenheit hochstehenden Biathlonsport in nächster Nähe zu beobachten und unsere Schweizer Nachwuchshoffnungen lautstark zu unterstützen. An diesem Anlass werden auch verschiedene Mitglieder unserer Vereinigung tatkräftig als Helfer im Einsatz stehen.

Mit freundlichen Grüessen

VEREINIGUNG BIATHLON SCHWEIZ
Jost Mächler, Präsident

Kontakt Vereinigung Biathlon Schweiz | Jost Mächler | Urteilen 6 | 8718 Schänis | Telefon: +41 55 615 19 03
Redaktion Jost Mächler | Frank Richter | info@biathlon.ch | www.biathlon.ch
Zahlungsverkehr Postcheck Konto PC 17-533558-9 | 8400 Winterthur | IBAN CH06 0900 0000 1753 3558 9

Liebe Gönnerinnen und Gönner

Das Wort des Diziplinchefs

Wir stehen kurz vor dem Start in die Saison 2017/2018 mit den olympischen Winterspielen in PyeongChang und den Jugend- und Junioren Weltmeisterschaften in Otepää (Estland) als absolute Saisonhöhepunkte. Wie schnell doch die Zeit vergeht: In meiner Vorschau im November 2014 habe ich damals geschrieben „nach Olympia ist vor Olympia“ – und jetzt steht Olympia vor der Türe! Wir haben in den letzten drei Jahren alles unternommen, damit wir im Februar 2018 bestens vorbereitet in Korea an den Start gehen können. Nun müssen wir die nächsten Wochen nützen, um uns für die olympischen Winterspiele zu selektionieren. Sie werden sich fragen, wie das genau funktioniert? Nun, es gibt eigentlich zwei Hürden zu nehmen. Erstens die Erreichung der internationalen Quotenplätze, welche durch die IBU vergeben werden und zweitens die Erfüllung der nationalen Selektionskriterien, die von Swiss Olympic definiert worden sind. Die erste Hürde haben wir letzte Saison, aufgrund des neunten (Männer) und elften (Frauen) Ranges im Weltcup Nationenranking, bereits erreicht. Dank diesen Resultaten dürfen wir je 5 Frauen und Männer für Olympia einschreiben und in jedem Wettkampf könnten jeweils 4 Athletinnen und Athleten starten. Bei den nationalen Selektionskriterien wird das Ganze ein bisschen schwieriger. Da gelten folgende Vorgaben für die Einzelwettkämpfe: 1x Top15 oder 2x Top25 im WC; oder 1x Top5 im IBU Cup und 1x Top25 im WC. Bei den WC Staffeln: 1x Top10 oder wenn 3 Athleten eine Einzelselektion erreichen würden. Basierend auf diesen Vorgaben ist es unser Ziel, baldmöglichst viele Kriterien zu erfüllen, damit wir uns spätestens ab Mitte Januar gezielt auf die olympischen Spiele vorbereiten und die Top Athleten vielleicht auch den einen oder andern Wettkampf auslassen können. Je früher wir die Kriterien erreichen, umso besser wird die Vorbereitung auf Olympia ausfallen. Wenn wir bis zum letzten Weltcup in Antholz den Selektionslimiten nachlaufen müssen, wäre das sicherlich keine optimale Vorbereitung auf Olympia, sowohl physisch wie psychisch. Natürlich sind wir auf alle Fälle vorbereitet und uns ist auch klar, dass wir mit verschiedenen Planungen fahren müssen. Die einen Athletinnen und Athleten werden die Selektion früher erreichen, andere vielleicht ganz zum Schluss. Mein Wunsch ist es, dass wir möglichst schnell die Staffelselektionen schaffen. Das würde uns die Gewissheit geben, dass wir mit je fünf Frauen und Männer an Olympia dabei sind, womit wir in diesem Fall, gerade mit den besten Athletinnen und Athleten, rechtzeitig eine ganz spezifische Olympiavorbereitung beginnen könnten. So lange wir jedoch die Staffelselektion nicht in der Tasche haben, sind wir darauf angewiesen, in jeder Staffel mit den jeweils besten Athletinnen und Athleten an den Start zu gehen. Also, drücken sie uns bitte die Daumen, dass wir es vielleicht schon in Oestersund (Mixed-Staffel) oder in Hochfilzen schaffen werden. Ansonsten bleiben uns

dann im Januar noch die beiden Staffeln in Oberhof und Ruhpolding.

Unser Nachwuchs wird Ende Februar 2018 mit den Jugend- und Juniorenweltmeisterschaften in Otepää (EST) seinen Höhepunkt erleben. Dazu bieten die Junioren EM Ende Januar in Pokljuka und drei weitere IBU Juniorcups weitere Möglichkeiten, um sich mit den besten Athletinnen und Athleten in der gleichen Altersstufe zu messen und möglichst gute Resultate einzufahren.

Wir verfügen sowohl bei der Elite wie beim Nachwuchs über zahlreiche hoffnungsvolle Athletinnen und Athleten und ich bin überzeugt, dass wir uns in dieser Saison über viele tolle Resultate erfreuen dürfen. Damit dies eintritt haben wir schon Ende der letzten Saison die Weichen gestellt. Die Trainings- und Wettkampfplanungen wurden so ausgelegt, dass unsere Teams an Olympia und an den JYWM ihren Formhöhepunkt erreichen. Ebenfalls haben wir im Materialbereich (Ski, Gewehr, Munition) viel investiert, damit wir auch dort mit den Weltbesten mithalten können. Und schliesslich haben wir auch den Staff nochmals kräftig aufgestockt. Mit Gion-Andrea Bindi haben wir einen neuen Nachwuchstrainer angestellt, welcher sich um das C-Kader und die Stützpunkttrainings auf der Lenzerheide kümmert. Anstelle von Christian Stebler, der seit dem Frühjahr den Biathlonnachwuchs im Sportgymnasium Engelberg und im ZSSV betreut, konnten wir mit Ivan Joller einen jungen Trainer und ehemaligen Athleten für die TG 2 engagieren. Mit der Anstellung von Reto Burgermeister als Skitechniker für das IBU Cup Team und den Nachwuchs ist es uns gelungen, einen versierten Fachmann ins (Biathlon)Boot zu holen und schlussendlich konnten wir per 1.11.17 in der Person von Mathias Mächler einen ausgezeichneten Fachmann als Verantwortlichen für den Bereich nationale Wettkämpfe und Breitensport in einem Teilzeitpensum anstellen. Alles in allem darf ich festhalten, dass wir mit den geschilderten Massnahmen bestens gerüstet sind für die bevorstehende, olympische Wettkampfsaison 2017/2018.

Im Rahmen dieser Wettkampfsaison steht uns auch in der Schweiz, genauer gesagt auf der Lenzerheide, ein weiterer Biathlon-Leckerbissen bevor. Vom 8.-10.12.2017 finden dort im Rahmen des IBU Cups sechs spannende Wettkämpfe auf höchstem Niveau statt, ist doch der IBU Cup die zweitgrösste, weltumfassende Wettkampfsaison der IBU. An diesen Wettkämpfen sehen sie Topathleten, welche kurz vor dem Sprung in den Weltcup stehen aber auch viele Nachwuchsatleten, die sich über den IBU Cup Schritt für Schritt an den Weltcup herantasten. Reservieren Sie sich dieses Datum unbedingt in ihrer Agenda. In diesem Zusammenhang möchte ich noch ein bisschen weiter vorausschauen. Die IBU hat der Biathlonarena Lenzerheide den Zuschlag für die Durchführung der Jugend- und Juniorenweltmeisterschaften im Jahr 2020 gegeben. Nach 1995 in Andermatt/Realp wird somit erstmals wieder ein Biathlon Grossanlass in der



Schweiz stattfinden. Darauf dürfen wir stolz sein und mein Dank gilt selbstverständlich allen Machern und Schaffern auf der Lenzerheide, die das alles mit ihrem enormen Engagement überhaupt möglich gemacht haben.

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, Ihnen für Ihre Treue und Ihre Unterstützung zu Gunsten des Schweizer Biathlons ganz herzlich zu danken. Ich wünsche Ihnen viele spannende Stunden vor dem Fernseher oder live in einem Schweizer oder ausländischen Biathlonstadion. Drücken Sie unserem Team die Daumen – Hopp Schwiiz!!!

Swiss Ski, Disziplinchef Biathlon

Markus Regli

Autobiographie Selina Gasparin

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Autor: Jost Mächler

Vor etwas mehr als einem Jahr nahm ich, zusammen mit meiner Frau an der Buch-Vernissage von Selina Gasparin im Auditorium der GKB in Chur teil und erstand mir Ihre Autobiografie, natürlich mit persönlicher Widmung. Da ich nicht so die Leseratte bin und sonst meistens unter Zeitmangel leide, legte ich das Buch zu Hause vorerst an einen prominenten Ort, um es dann bei günstiger Gelegenheit zu lesen. Diese Gelegenheit unterblieb bis zu den nächsten Ferien, so dass das Buch als Ferienlektüre mit in den Koffer kam. Als ich endlich die Musse fand und mit lesen begann, konnte ich kaum mehr davon lassen. Von der sehr spannend und authentisch beschriebenen Lebensgeschichte unserer Vorzeige-Athletin war ich äusserst beeindruckt. Allen Sportfans, aber auch jungen Sportlerinnen und Sportlern kann ich diese Lektüre nur wärmstens empfehlen. Auch Sie werden begeistert sein. Selina Gasparin verriet mir, dass sie eine relativ grosse Auflage gedruckt habe. Es sind also noch mehr als genügend Bücher zum Verkauf bereit. Nutzen Sie diese Idee und kaufen Sie für sich oder jemanden bekannten dieses tolle Weihnachts- Geschenk.

Das Buch ist erhältlich bei: www.exlibris.ch

20 Jahre Vereinigung Biathlon Schweiz

Jubiläums-Generalversammlung im Nordic House der Biathlonarena Lenzerheide

Autor: Jost Mächler

Anlässlich der Schweizermeisterschaft im Januar 1997 auf dem Bachtel gründeten Biathlon Interessierte die Vereinigung Biathlon Schweiz mit dem Ziel, mittelfristig eine möglichst grosse Fangemeinschaft und damit eine Lobby für den Schweizer Biathlonsport aufzubauen.

Die Gründung fiel in eine Zeit, in der der Biathlonsport in der Schweiz mangels Unterstützung durch einen potenten Verband in grossen Schwierigkeiten steckte.

Als dann im Sommer 2004 endlich die Integration der Disziplin Biathlon bei Swiss Ski Tatsache wurde, konnte die Vereinigung ihr Hauptaugenmerk auf ihre Funktion als Gönnervereinigung legen. Von Anfang an wurde die Betreuung des Biathlon Club 100, der schon früher existiert hatte, im Rahmen der Vereinstätigkeit wahrgenommen.

Der Fanclub Biathlon Suisse freut sich, jedes Jahr, der Disziplin Biathlon für die Unterstützung förderungswürdiger Athletinnen und Athleten einen Zustupf beizusteuern. Daneben wurden und werden auch Infrastrukturprojekte wie das Biathlon Leistungszentrum Realp oder die Biathlonarena Lenzerheide unterstützt.

Wie bereits erwähnt besuchten uns als geladene Ehrengäste die Geschwister Gasparin.



(Foto: Geschwister Gasparin mit den anwesenden Vorstandsmitgliedern)

Als kleines Präsent durften Selina, Elisa und Aita Gasparin von Präsident Jost Mächler je ein Dossier mit allen Biathlon News, die während ihrer internationalen Karriere veröffentlicht wurden, entgegennehmen.

Biathlon-Termine 2017/2018 - NATIONAL

Leonteq Biathlon Cup

Kategorien:

Elite [E], Challenger [C] und Kids [K]

02.12.17	Realp (E)
03.12.17	Realp (E)
16.12.17	Langis (C) (K)
06.01.18	Notschrei (GER) (E)
07.01.18	Notschrei (GER) (E)
27.01.18	Flühli (E) (C) (K)
28.01.18	Flühli (E) (C)
03.02.18	Prémanon (FRA) (C) (K)
04.02.18	Prémanon (FRA) (C) (K)
10.02.18	Elm (C) (K)
24.02.18	Goms (C) (K)
03.03.18	La Lécherette (E) (C) (K)
04.03.18	La Lécherette (E) (C)
31.03.18	Lenzerheide (E) SM (C)
01.04.18	Lenzerheide (E) SM

Biathlon-Termine 2017/2018 - INTERNATIONAL

Terminkalender IBU World Cup und Olympische Spiele

IBU World Cup 1 Oestersund (SWE)

26.11.	14:15	Staffel Single Mixed 6+7.5 km
26.11.	17:10	Staffel Mixed 2x6+2x7.5 km
29.11.	17:15	Einzel Damen 15.0 km
30.11.	17:15	Einzel Herren 20.0 km
01.12.	17:45	Sprint Damen 7.5 km
02.12.	14:45	Sprint Herren 10.0 km
03.12.	13:15	Verfolgung Damen 10.0 km
03.12.	15:15	Verfolgung Herren 12.5 km

IBU World Cup 2 Hochfilzen (AUT)

08.12.	11:30	Sprint Herren 10.0 km
08.12.	14:15	Sprint Damen 7.5 km
09.12.	12:15	Verfolgung Herren 12.5 km
09.12.	14:45	Verfolgung Damen 10.0 km
10.12.	11:30	Staffel Herren 4 x 7.5 km
10.12.	14:10	Staffel Damen 4 x 6.0 km

IBU World Cup 3 Annecy-Le Grand Bornand (FRA)

14.12.	14:15	Sprint Damen 7.5 km
15.12.	14:15	Sprint Herren 10.0 km
16.12.	11:45	Verfolgung Damen 10.0 km
16.12.	14:45	Verfolgung Herren 12.5 km
17.12.	11:45	Massenstart Damen 12.5 km
17.12.	14:30	Massenstart Herren 15.0 km

IBU World Cup 4 Oberhof (GER)

04.01.	12:30	Sprint Damen 7.5 km
05.01.	14:15	Sprint Herren 10.0 km
06.01.	12:15	Verfolgung Damen 10.0 km
06.01.	15:00	Verfolgung Herren 12.5 km
07.01.	11:30	Staffel Damen 4 x 6.0 km
07.01.	14:30	Staffel Herren 4 x 7.5 km

IBU World Cup 5 Ruhpolding (GER)

10.01.	14:20	Einzel Herren 20.0 km
11.01.	14:20	Einzel Damen 15.0 km
12.01.	14:30	Staffel Herren 4 x 7.5 km
13.01.	14:30	Staffel Damen 4 x 6.0 km
14.01.	12:15	Massenstart Herren 15.0 km
14.01.	14:40	Massenstart Damen 12.5 km

IBU World Cup 6 Antholz-Anterselva (ITA)

18.01.	14:15	Sprint Damen 7.5 km
19.01.	14:15	Sprint Herren 10.0 km
20.01.	13:15	Verfolgung Damen 10.0 km
20.01.	15:00	Verfolgung Herren 12.5 km
21.01.	12:30	Massenstart Damen 12.5 km
21.01.	14:45	Massenstart Herren 15.0 km

Olympische Winterspiele PyeongChang (KOR)

10.02.	12:15	Sprint Damen 7.5 km
11.02.	12:15	Sprint Herren 10.0 km
12.02.	11:10	Verfolgung Damen 10.0 km
12.02.	13:00	Verfolgung Herren 12.5 km

14.02.	12:05	Einzel Damen 15.0 km
15.02.	12:00	Einzel Herren 20.0 km
17.02.	12:15	Massenstart Damen 12.5 km
18.02.	12:15	Massenstart Herren 15.0 km
20.02.	12:15	Staffel Mixed 2x6+2x7.5 km
22.02.	12:15	Staffel Damen 4 x 6.0 km
23.02.	12:15	Staffel Herren 4 x 7.5 km

IBU World Cup 7 Kontiolahti (FIN)

08.03.	17:45	Sprint Herren 10.0 km
09.03.	17:45	Sprint Damen 7.5 km
10.03.	13:40	Staffel Single Mixed 6+7.5 km
10.03.	16:45	Staffel Mixed 2x6+2x7.5 km
11.03.	13:40	Massenstart Herren 15.0 km
11.03.	16:00	Massenstart Damen 12.5 km

IBU World Cup 8 Oslo Holmenkollen (NOR)

15.03.	12:00	Sprint Damen 7.5 km
15.03.	14:45	Sprint Herren 10.0 km
17.03.	12:30	Staffel Damen 4 x 6.0 km
17.03.	14:45	Verfolgung Herren 12.5 km
18.03.	12:00	Verfolgung Damen 10.0 km
18.03.	14:45	Staffel Herren 4 x 7.5 km

IBU World Cup 9 Tyumen (RUS)

22.03.	14:45	Sprint Herren 10.0 km
23.03.	14:45	Sprint Damen 7.5 km
24.03.	13:00	Verfolgung Herren 12.5 km
24.03.	15:00	Verfolgung Damen 10.0 km
25.03.	14:00	Massenstart Herren 15.0 km
25.03.	16:00	Massenstart Damen 12.5 km

Übrige Biathlon-Termine

Biathlon Open European Championships

24.01. – 28.01.18 Ridnaun Val Ridanna (ITA)

Junior Open European Championships

31.01. – 04.02.18 Pokljuka (SLO)

Youth/Junior World Championships Biathlon

26.02. – 04.03.18 Otepää (EST)

IBU Cup (vormals Europacup)

23.11. – 26.11.17	Sjusjoen (NOR)
08.12. – 10.12.17	Lenzerheide (SUI)
14.12. – 17.12.17	Obertilliach (AUT)
06.01. – 07.01.18	Brezno-Osrblie (SVK)
11.01. – 13.01.18	Arber (GER)
02.02. – 03.02.18	Martell Val Martello (ITA)
10.03. – 11.03.18	Uvat (RUS)
14.03. – 17.03.18	Khanty Mansiysk (RUS)

IBU Junior-Cup

09.12. – 10.12.17	Obertilliach (AUT)
15.12. – 16.12.17	Ridnaun Val Ridanna (ITA)
26.01. – 27.01.18	Duszniki Zdroj (POL)

CISM 54. World Military Skiing Championship

03.04. – 08.04.18 Hochfilzen, Fieberbrunn (AUT)